

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN DER IBI - EUREGIO KOMPETENZZENTRUM K.G.M.B.H.

§ 1 GELTUNGSBEREICH UND UMFANG

- 1) Diese Bedingungen sind Bestandteil sämtlicher Angebote und Verträge, welche seitens IBI – Euregio Kompetenzzentrum K.G.M.B.H., folglich „IBI-Kompetenzzentrum“ genannt, abgegeben und abgeschlossen werden. Mit der Bestätigung des Angebotes bzw. mit der Bestellung erkennt der Kunde ausdrücklich die Wirksamkeit dieser Bedingungen als Vertragsinhalt an.
- 2) Bei einander widersprechenden AGBs von IBI-Kompetenzzentrum und Kunden, gelten vorliegende AGBs als gemeinsam vereinbart.

§ 2 VERTRAGSABSCHLUSS

- 1) Angebote von IBI-Kompetenzzentrum sind freibleibend, soweit sie nicht ausdrücklich als verbindlich bezeichnet werden. IBI-Kompetenzzentrum behält sich die Erfüllung eingehender Bestellungen vor.
- 2) Bei IBI-Kompetenzzentrum einlangende Bestellungen sind unwiderruflich und für den Kunden bindend.
- 3) Der Vertrag gilt mit schriftlicher Auftragsbestätigung durch IBI-Kompetenzzentrum als geschlossen.

§ 3 LEISTUNGEN

- 1) Soweit Fristen oder Termine für die Leistungserbringung bestimmt wurden, sind diese nur bei ausdrücklicher schriftlicher Fristenbindung verpflichtend einzuhalten, ansonsten sind diese als unverbindliche Rahmenvorgaben für die zeitliche Leistungserbringung zu werten. Wird die Leistungserfüllung durch Umstände, welche nicht im Bereich von IBI-Kompetenzzentrum liegen, nicht von IBI-Kompetenzzentrum verschuldet oder durch höhere Gewalt verursacht sind, verzögert, verlängern sich die Fristen dem Hinderungsgrund angemessen. Dem Kunden stehen aus diesem Grund kein Recht zum Rücktritt vom Vertrag oder sonstige Ersatzansprüche zu.
- 2) Sofern nicht ausdrücklich Abweichendes vereinbart wurde, ist IBI-Kompetenzzentrum über vorherige schriftliche Bekanntgabe an den Kunden berechtigt, Auftragsleistungen an Sub-Auftragnehmer, welche über die dafür notwendigen fachlichen Eignungen und Berechtigungen verfügen, zu vergeben.

- 3) Die Leistungserbringung seitens IBI-Kompetenzzentrum erfolgt, insbesondere im Rahmen der Erstellung von Fachergebnissen, auf Basis der vom Kunden angegebenen Grundlagen. Der Kunde verpflichtet sich in diesem Zusammenhang dazu, IBI-Kompetenzzentrum über sämtliche für die Leistungserbringung relevanten Rahmenbedingungen voll inhaltlich aufzuklären und umgehen darauf hinzuweisen, falls für den Kunden erkennbar ist, dass IBI-Kompetenzzentrum im Rahmen der Leistungserbringung von fehlerhaften oder unvollständigen Annahmen ausgeht.
- 4) Der Storno eines bereits erteilten Auftrages ist nur zulässig, wenn der Kunde alle damit verbundenen Lasten auf sich nimmt.

§ 4 PREISE / ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

- 1) Primär gelten die auftragsgemäß vereinbarten Entgelte als geschuldet. Sollten diese nicht separat vereinbart worden sein, gelten die aktuellen Preislisten bzw. die in der Auftragsbestätigung des IBI-Kompetenzzentrums genannten Preise zuzüglich Mehrwertsteuer.
- 2) Im Falle nicht ausdrücklich angegebener Zahlungsmodalitäten ist als Zahlungsziel „Zahlung der Rechnung innerhalb 30 Tagen“ gemäß EU-Richtlinie 2000/35/EG zu verstehen. Im Falle eines Nichteingehens einer Zahlung oder im Falle einer verspäteten Zahlung steht es dem IBI-Kompetenzzentrum frei, laufende Leistungen einzustellen oder vom abgeschlossenen Vertrag einseitig auszusteigen. Auf die Summe der insolventen Rechnungen werden die von der EU-Richtlinie vorgesehenen Verzugszinsen ab Zahlungsdatum aufgeschlagen. Bei einer seitens des Kunden verspäteten oder nicht innerhalb der vereinbarten Termine getätigten Zahlung von Rechnungen oder eventuellen Schuldscheinen verliert der Kunde jeglichen Anspruch auf die Wahrnehmung der weiters vereinbarten Zahlungsbedingungen und ermächtigt das IBI-Kompetenzzentrum, die sofortige Tilgung des gesamten Betrages einzufordern. Die Inkassospesen sind gänzlich vom Kunden zu tragen.
- 3) Eingehende Zahlungen werden zunächst auf Mahn- und Inkassospesen, sodann auf entstandene Zinsen und in der Folge auf die jeweils ältesten Forderungen angerechnet.
- 4) Der Kunde ist nicht berechtigt, eigene Forderungen gegen Forderungen des IBI-Kompetenzzentrums aufzurechnen.
- 5) Die Kursgebühren für die zahlungspflichtigen Veranstaltungen sind vor Kursbeginn zu überweisen. Die Anmeldung mittels Anmeldeformular (in Papierform oder über die IBI-Homepage) ist verbindlich. Bei Rücktritt bis zu 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn wird keine Kursgebühr verrechnet. Bei späterem Rücktritt wird die Hälfte der Kursgebühr verrechnet. Bei Nichterscheinen oder Rücktritt am Veranstaltungstag wird die volle Kursgebühr in Rechnung gestellt.

§ 5 FACHERGEBNIS, SCHUTZ des GEISTIGEN EIGENTUMS

- 1) Sofern die beauftragten Leistungen in Form eines „Fachergebnisses“ übermittelt werden und die Fachergebnisse seitens des Kunden nicht ausdrücklich zur Weitergabe und Vorlage an Dritte angefordert werden, gelten diese als ausschließlich für den internen Gebrauch des Kunden.
- 2) Die Vervielfältigung der Fachergebnisse auf Papier oder einem ähnlichen Träger sind nur für den eigenen Gebrauch oder zur vertraglich vereinbarten Nutzung gestattet.
- 3) Eine sonstige Weitergabe an Dritte sowie eine Veröffentlichung der Fachergebnisse ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung von IBI-Kompetenzzentrum gestattet. Im Falle der Anforderung von Fachergebnissen durch den Kunden zur Weitergabe an Dritte sind sowohl der Dritte, an den die Fachergebnisse weitergegeben werden sollen, wie auch der Zweck der Weitergabe dem IBI-Kompetenzzentrum gegenüber genau zu bezeichnen.

§ 6 DATENVERARBEITUNG

- 1) IBI-Kompetenzzentrum übernimmt im Rahmen datenschutzrechtlicher Bestimmungen die Verantwortung für Daten und Informationen, welche während der Ausführung von Leistungstätigkeiten erhalten oder erstellt wurden.
- 2) IBI-Kompetenzzentrum ist berechtigt, unter Beachtung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen, personenbezogene oder wirtschaftliche Daten des Kunden zu speichern und zu verarbeiten sowie an Sub-Unternehmer übermitteln und von diesen im Rahmen der Vertragsabwicklung verwenden zu lassen.
- 3) IBI-Kompetenzzentrum wird Informationen über Vertragspartner, welche aus anderen Quellen als von diesem selbst stammen und nicht öffentlich sind, vertraulich behandeln, sofern nicht gesetzlich oder vertraglich abweichendes normiert ist.

§ 7 SORGFALTSMAßSTAB, HAFTUNG UND HAFTUNGSAUSSCHLUSS

- 1) IBI-Kompetenzzentrum führt die Vertragserfüllung und -abwicklung nach dem Stand der Technik durch.
- 2) IBI-Kompetenzzentrum haftet gegenüber einem Vertragspartner, der Unternehmer ist - gleichgültig, aus welchem Titel - nur für grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz. Die Haftung von IBI-Kompetenzzentrum ist dabei auf den positiven Schaden begrenzt; die Haftung von IBI-Kompetenzzentrum für entgangenen Gewinn, indirekte Schäden oder Folgeschäden wird ausdrücklich ausgeschlossen. Weiters ist die Haftung von IBI-Kompetenzzentrum mit der von der Betriebshaftpflichtversicherung von IBI-Kompetenzzentrum gedeckten Schadenssumme

begrenzt.

- 3) Schadenersatzansprüche und inhaltliche gleichartige Ansprüche sind von Kunden, die Unternehmer sind, innerhalb einer Frist von sechs Monaten ab Kenntnis von Schaden und Schädiger geltend zu machen, widrigenfalls die Haftung von IBI-Kompetenzzentrum ausgeschlossen wird.
- 4) Gegenüber einem Kunden, der Verbraucher ist, sind Schadenersatzansprüche bei leichter Fahrlässigkeit von IBI-Kompetenzzentrum ausgeschlossen; dies gilt nicht für Personenschäden.
- 5) Beschwerden, Einsprüche, Anregungen sind zu richten an: IBI-Euregio Kompetenzzentrum K.G.M.B.H., Handwerkerzone Plattner Vahrn Nord, I-39040 Vahrn (BZ), Tel.: +39 348 4529978, E-Mail: info@ibi-kompetenz.eu.

§ 8 GEWÄHRLEISTUNG, HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Gewährleistungsansprüche gegenüber einem Kunden, der Unternehmer ist, sind wie folgt beschränkt:

- 1) In Fällen, in denen Schadenersatzverpflichtungen im Sinne vorstehender Bestimmungen ausgeschlossen sind, sind auch Gewährleistungsansprüche ausgeschlossen.
- 2) Bei verdeckten oder sonst nicht erkennbaren Mängeln ist der Kunde bei sonstigem Verlust jeglicher Gewährleistungsansprüche sowie sonstiger Ansprüche, insbesondere Schadenersatzansprüche verpflichtet, innerhalb von sieben Werktagen, nachdem der Mangel bekannt geworden ist oder hätte bekannt werden müssen, Mängelrüge unter umfassender Beschreibung des Mangels zu erstatten, widrigenfalls die Geltendmachung von Gewährleistungsansprüchen ausgeschlossen wird. Die Gewährleistungsfrist läuft ab Übermittlung des schriftlichen Fachergebnisses.

§ 9 ERFÜLLUNGORT und GERICHTSSTAND

- 1) Erfüllungsort ist- sofern keine anders lautende Vereinbarung getroffen wurde – der Sitz des IBI-Kompetenzzentrums, Handwerkerzone Plattner Vahrn Nord, 39040 Vahrn.
- 2) Für jeglichen Streitfall, resultierend aus oder zusammenhängend mit der Ausführung oder Interpretation der vorliegenden Bestellung wird die exklusive Kompetenz des Schiedsgerichtes Bozen bzw. des Juristischen Forums (Foro Giudiziario) Bozen angenommen und akzeptiert.

§ 10 SCHLUSSBESTIMMUNGEN

- 1) Vereinbarungen auf Basis dieser AGBs bleiben auch dann gültig, wenn einzelne Bestimmungen sich als ungültig erweisen sollten. Die betreffende Bestimmung ist dann so auszulegen, dass die mit ihr ursprünglich angestrebten wirtschaftlichen und rechtlichen Zwecke soweit wie möglich erreicht werden.

Stand 25.08.2016

CONDIZIONI GENERALI DI CONTRATTO DI IBI - EUREGIO CENTRO DI COMPETENZA SCARL

§ 1 CAMPO DI APPLICAZIONE E ESTENSIONE

- 3) Le presenti condizioni sono parte integrante di tutte le offerte presentate da e tutti i contratti stipulati con IBI – Euregio centro di competenza scarl, denominato in seguito “centro di competenza IBI”. All’atto della conferma dell’offerta e/o dell’ordine, il cliente accetta espressamente la validità delle presenti condizioni quali parte del contratto.
- 4) Qualora le Condizioni Commerciali Generali del centro di competenza IBI e del cliente si contraddicessero, le presenti condizioni valgono quali congiuntamente pattuite.

§ 2 STIPULA DEL CONTRATTO

- 4) Le offerte del centro di competenza IBI sono senza impegno ove non siano espressamente definite quali vincolanti. Il centro di competenza IBI si riserva l’esecuzione degli ordini ricevuti.
- 5) Gli ordini pervenuti al centro di competenza IBI sono irrevocabili e vincolanti per il cliente.
- 6) Il contratto si intende stipulato all’atto della conferma scritta dell’ordine da parte del centro di competenza IBI.

§ 3 PRESTAZIONI

- 5) Nella misura in cui sono state fissate delle date e/o scadenze per l’esecuzione delle prestazioni concordate, il loro rispetto è vincolante solo a fronte di un relativo espresso impegno scritto, in tutti gli altri casi esse vanno considerate alla stregua di indicazioni quadro non vincolanti sul periodo di esecuzione delle prestazioni. Qualora l’esecuzione della prestazione subisca dei ritardi a causa di circostanze non imputabili al centro di competenza IBI, a causa di fatti non di competenza del centro di competenza IBI o per motivi di forza maggiore, le relative scadenze si intendono prolungate di conseguenza. In questo caso, al cliente non spetta nessun diritto di rescissione del contratto e/o di altre rivendicazioni.
- 6) Salvo laddove espressamente concordato diversamente, il centro di competenza IBI ha la facoltà, previa comunicazione scritta al cliente, di affidare l’esecuzione delle prestazioni a imprese subappaltanti in possesso della necessaria qualifica professionale e delle relative autorizzazioni.
- 7) L’esecuzione delle prestazioni da parte del centro di competenza IBI avviene, soprattutto ove si tratti della produzione di risultati specialistici, sulla scorta delle basi fornite dal cliente. Il cliente si impegna in tal senso a comunicare al centro di competenza IBI tutte le condizioni quadro rilevanti ai fini dell’esecuzione della prestazione e ad informarlo immediatamente del

fatto, se a lui noto, che il centro di competenza IBI nell'esecuzione della prestazione parte da presupposti errati e/o incompleti.

- 8) L'annullamento di un incarico già assegnato è possibile solo a condizione che il cliente si assuma tutte le spese connesse.

§ 4 PREZZI / CONDIZIONI DI PAGAMENTO

- 6) In linea di principio, gli importi concordati contrattualmente si intendono dovuti. Qualora essi non siano stati concordati separatamente, valgono i listini prezzi attuali e/o i prezzi indicati nella conferma d'ordine del centro di competenza IBI maggiorati dell'IVA.
- 7) Laddove le modalità di pagamento non siano espressamente indicate, vale il termine di pagamento "saldo della fattura entro 30 giorni" in base alla direttiva europea 2000/35/CE. A fronte del mancato pagamento e/o in caso di un ritardo del pagamento, il centro di competenza IBI ha la facoltà di interrompere le sue prestazioni in corso e/o di recedere dal contratto stipulato. Sugli importi delle fatture insolute saranno applicati i tassi di mora dalla data del pagamento previsti dalla direttiva europea. A fronte del pagamento del cliente ritardato o non entro i termini previsti di fatture e/o di eventuali cambiali, il cliente perde qualsiasi diritto al godimento delle ulteriori condizioni di pagamento concordate e autorizza il centro di competenza IBI ad esigere il saldo immediato dell'intero importo dovuto. Le spese di recupero del credito sono completamente a carico del cliente.
- 8) Gli importi versati vanno a compensare prima di tutto le spese di ingiunzione e di recupero del credito, quindi gli interessi maturati, e quindi i debiti insoluti a partire da quello di più vecchia data.
- 9) Il cliente non ha la facoltà di praticare una compensazione tra gli importi a lui spettanti e gli importi dovuti al centro di competenza IBI.
- 10) La tassa di registrazione ai corsi o alle manifestazioni a pagamento deve essere pagata prima dell'inizio del relativo corso o della relativa manifestazione. La registrazione tramite il modulo su carta o tramite il sito internet è vincolante. Nel caso di recesso entro 14 giorni dall'inizio del corso/della manifestazione non sarà fatturato alcun importo. Se il recesso non dovesse rientrare nei termini previsti, sarà fatturato il 50% della tassa d'iscrizione. Qualora la/il partecipante non dovesse presentarsi al corso e non dovesse avvisare l'organizzazione sarà fatturato l'intero importo.

§ 5 RISULTATO SPECIALISTICO; TUTELA DELLA PROPRIETÀ INTELLETTUALE

- 4) Se le prestazioni oggetto dell'incarico vengono trasmesse sottoforma di un "risultato specialistico" e se i risultati specialistici non sono stati espressamente richiesti dal cliente a fini di inoltro e presentazione a terzi, essi sono destinati esclusivamente all'uso interno da parte del cliente.

- 5) La riproduzione dei risultati specialistici su supporto cartaceo o altro formato simile è consentita solo per uso interno e/o per gli usi contrattualmente concordati.
- 6) Qualsiasi altra trasmissione a terzi e/o pubblicazione dei risultati specialistici è ammessa solo previo espresso consenso del centro di competenza IBI. Qualora il cliente richieda risultati specialistici a fini di loro trasmissione a terzi, egli è tenuto a comunicare al centro di competenza IBI sia i terzi cui vengono trasmessi i risultati specialistici, che lo scopo della trasmissione.

§ 6 TRATTAMENTO DEI DATI

- 4) Il centro di competenza IBI si assume, nel rispetto delle norme in materia di tutela della privacy, la responsabilità per i dati e/o le informazioni ricevute e/o create nell'ambito dell'esecuzione delle prestazioni concordate.
- 5) Il centro di competenza IBI ha la facoltà, nel rispetto delle norme in materia di tutela della privacy, di salvare e trattare i dati personali e/o economici del cliente e di trasmetterli alle eventuali imprese subappaltatrici, avendo cura di impegnarle ad usare tali dati solo ai fini dell'esecuzione del contratto.
- 6) Il centro di competenza IBI tratterà con riservatezza tutte le informazioni sui partner contrattuali provenienti da fonti diverse dal centro stesso e non di natura pubblica, ove non diversamente disciplinato dalla legge o dal contratto.

§ 7 CRITERIO DELL'ACCURATEZZA; RESPONSABILITÀ ED ESCLUSIONE DELLA RESPONSABILITÀ

- 6) Il centro di competenza IBI adempie ed esegue il contratto in base allo stato attuale della tecnica.
- 7) Il centro di competenza IBI risponde nei confronti di un partner contrattuale che svolga le funzioni di imprenditore – indipendentemente da per quale titolo – solo in caso di colpa grave e/o dolo. La responsabilità del centro di competenza IBI si limita al danno positivo; si intende espressamente esclusa qualsiasi responsabilità del centro di competenza IBI per mancato guadagno, danni indiretti o consecutivi. La responsabilità del centro di competenza IBI è inoltre limitata dall'ammontare dei danni coperto dall'assicurazione aziendale di responsabilità civile del centro di competenza IBI.
- 8) Gli eventuali diritti a un risarcimento dei danni e/o diritti analoghi devono essere fatti valere dal cliente che sia imprenditore entro il termine di sei mesi dalla data in cui si è venuti a conoscenza del danno e del responsabile del danno, pena l'annullamento della responsabilità del centro di competenza IBI.

- 9) È escluso qualsiasi diritto a un risarcimento dei danni nei confronti di un cliente che sia consumatore in caso di colpa non grave del centro di competenza IBI; ciò non vale per i danni alle persone.
- 10) Qualsiasi reclamo, obiezione, spunto va inoltrato a: IBI – Euregio centro di competenza scarl, Zona Artigianale Plattner - Varna Nord, I-39040 Varna (BZ), Tel.: +39 348 4529978, e-mail: info@ibi-kompetenz.eu.

§ 8 GARANZIA; ESCLUSIONE DELLA GARANZIA

I diritti di garanzia nei confronti di un cliente che sia imprenditore sono limitati come segue:

- 3) Laddove, in applicazione delle norme che precedono, si intendono esclusi gli obblighi di risarcimento dei danni, anche i relativi diritti di garanzia si intendono esclusi.
- 4) A fronte di difetti nascosti o comunque non evidenti, il cliente è tenuto, pena l'annullamento di qualsiasi suo diritto di garanzia e/o di altri diritti, e in particolare dei diritti di risarcimento dei danni, a trasmettere un reclamo per difetti contenente una descrizione dettagliata del difetto entro sette giorni feriali dal momento in cui il difetto è diventato o avrebbe dovuto essere noto, pena l'esclusione dal diritto di rivendicazione dei diritti di garanzia. Il termine di garanzia decorre dal momento dell'avvenuta trasmissione per iscritto del risultato specialistico.

§ 9 LUOGO DELL'ADEMPIMENTO E FORO COMPETENTE

- 3) Il luogo dell'adempimento è – in assenza di diversi accordi scritti – la sede del centro di competenza IBI, Zona Artigianale Plattner - Varna Nord, 39040 Varna.
- 4) Per qualsiasi controversia derivante dalla e/o collegata all'adempimento e/o all'interpretazione del presente ordine si conviene e accetta la competenza esclusiva della Camera Arbitrale di Bolzano e/o del Foro Giudiziario di Bolzano.

§ 10 CLAUSOLE FINALI

- 1) Gli accordi stipulati in base alle presenti Condizioni Commerciali Generali mantengono la propria validità anche qualora singole clausole risultino nulle. Le clausole interessate vanno quindi modificate tenendo comunque presente gli obiettivi economici e giuridici originariamente perseguiti con tali clausole. Stand 25.08.2016